

Tierschutz im Fokus: Immer mehr exotische Tiere suchen Hilfe!

Tierschutz Austria warnt vor illegalem Handel mit Wildtieren und hebt die Bedeutung artgerechter Haltung hervor.

Italien, Land - In einem bemerkenswerten Fall der
Tierschutzarbeit wurden in Vösendorf zwei Stachelschweine in
ein Tierschutzhaus aufgenommen. Stephan Scheidl von
Tierschutz Austria berichtete, dass diese Tiere oft unter
schlechten Haltungsbedingungen leiden und der illegale Handel
mit ihnen zunimmt. Tierschutz Austria setzt sich dafür ein, dass
die Tiere ein artgerechtes Leben führen dürfen, was in diesem
Fall gelungen ist, da die beiden Stachelschweine gut
miteinander harmonieren und liebevoll betreut werden.
Ursprünglich stammen die Stachelschweine aus Eurasien und
Afrika, haben sich jedoch in Teilen Italiens und insbesondere auf
Sizilien verbreitet, wie kleinezeitung.at feststellt.

Die Tierschutzorganisation hebt hervor, dass immer mehr exotische Tiere mit speziellen Haltungsansprüchen in ihre Obhut gelangen. Diese Tiere werden häufig aus katastrophalen Haltungsbedingungen gerettet oder von den Behörden beschlagnahmt. In den letzten Wochen konnten neben den Stachelschweinen auch Affen, Schlangen und Schildkröten aufgenommen werden. Tierschutz Austria fordert zukünftige Tierbesitzer auf, sich umfassend über artgerechte Haltungsbedingungen zu informieren.

Ungleichheiten im Tierschutz

Gleichzeitig zeigen Entwicklungen in anderen Ländern wie Deutschland und der Schweiz, dass dort Tierschutzorganisationen wesentlich stärkere Mitspracherechte bei Tierversuchen haben. In Deutschland etwa beraten Tierversuchskommissionen die Behörden und prüfen die Notwendigkeit sowie die Ethik von Tierversuchen. Solche Kommissionen können sogar juristische Schritte unternehmen, um die Rechtmäßigkeit von Genehmigungen zu hinterfragen. Dies deutet darauf hin, dass der Tierschutz dort stärker verankert ist, während in Österreich solche Möglichkeiten stark limitiert sind, wie tierschutz-austria.at berichtet. Diese Unterschiede machen deutlich, wie wichtig es ist, sich für verbesserte Tierschutzgesetze in Österreich einzusetzen.

Details	
Vorfall	Tierschutz
Ort	Italien, Land
Quellen	 www.kleinezeitung.at
	 www.tierschutz-austria.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at